

Zeitschrift: Bericht des Regierungsrathes der Republik Bern an den Grossen Rath über die Staatsverwaltung ... = Rapport sur l'administration de l'Etat pendant l'année ... adressé par le Conseil-exécutif au Grand-Conseil de la République de Berne

Herausgeber: Regierungsrath der Republik Bern

Band: - (1840-1841)

Heft: 1

Artikel: Bericht des Obergerichtes an den Grossen Rath der Republik Bern

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-415830>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

B e r i c h t
des
O b e r g e r i c h t e s
an
den **G r o s s e n R a t h** der **R e p u b l i k B e r n**
über
die im Jahr 1840 beurtheilten Geschäfte.

Das Obergericht hat die Ehre, Ihnen, nach Vorschrift des §. 9 des Gesetzes vom 11. April 1832, seinen Bericht über die im Jahre 1840 von ihm beurtheilten Geschäfte zu erstatten.

I. Civilrechtspflege.

(Tabelle I.)

A. Geschäfte, die nach den Vorschriften über das gerichtliche Verfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten vor die obere Instanz gelangen, sind, die Entschädnißbestimmungen nicht mitgerechnet, für das Jahr 1840 173 angeschrieben worden; davon kamen zur Beurtheilung 121; unter diesen waren 14 ehegerichtliche.

Für 51 fernere im Jahre 1840 angeschriebene Geschäfte fiel der Tag der Beurtheilung in's Jahr 1841.

Von 121 im Jahr 1840 beurtheilten Geschäften waren 58 Hauptgeschäfte und 63 Incidente. 94 erstinstanzliche Urtheile wurden bestätigt, 27 abgeändert.

Unter den Hauptgeschäften hatten zum Gegenstande :

- 2 Servituten,
- 1 Zurückforderung einer Nichtschuld,
- 3 Schuldforderungen,
- 9 Verträge,
- 11 Entschädigungsklagen,
- 1 Bodenzins,
- 7 Erbfolgestreite,
- 1 Ganturkundsbegehren,
- 3 Verbote,
- 2 Arreste,
- 2 Streitfragen in Rechnungssachen,
- 1 Grenzstreitigkeit,
- 1 Theilung einer Familienkiste.

44.

Diese 44 Hauptgeschäfte, verbunden mit den ehegerichtlichen, machen zusammen die Anzahl der auf Tabelle I angegebenen 58 Hauptgeschäfte aus.

Unter den Incidenten hatten zum Gegenstande :

- 1 Proceßkosten,
- 3 provisorische Verfügungen,
- 1 Erläuterung einer Proceßschrift,
- 1 Manifestationsbegehren,
- 4 Legitimationen zur Sache,
- 16 Beweisverfahren,
- 11 uneinläßliche Antworten,
- 12 fristliche Einwendungen,
- 2 Aufforderungen zum Klagen,
- 1 Rechtsstillstandsbegehren,
- 9 proceßleitende Verfügungen,
- 2 Gerichtsstand.

63 Incidente.

Betreffend das Verhältniß, in welchem diese Prozesse unter die erstinstanzlichen Gerichte vertheilt waren, berufen wir uns auf Tabelle I und bemerken nur noch, daß von dem Richteramte Bern 12

„ Burgdorf 11

„ Konolfingen und Thun, von jedem . . . 9

„ Fraubrunnen 8

„ Narberg 7

„ Frutigen, Interlaken, Signau und Wangen,
von jedem 5

geführt wurden.

In den Amtsbezirken Büren, Courtelary, Neuenstadt und Tessenberg wurde im Jahr 1840 kein vor Obergericht gelangter Civilproceß geführt.

Augenscheine durch Ausgeschossene des Obergerichtes wurden keine gehalten, wohl aber zwei Oberaugenscheine gestattet mit Beziehung von Sachverständigen.

Auf Verlangen der Parteien wurden zwei Streitigkeiten vom Obergerichte infolge Compromisses entschieden.

Geschäfte, die auf dem schriftlich summarischen Wege vor das Obergericht gelangen, zeigen sich folgende:

14 Geldstagrichter Entscheid.

13 Bevogtung und Aufhebung von solchen.

1 Frage über Competenz u. dgl.

2 Schelthändel.

2 Schlaghändel.

5 Beweisverfahren.

1 Nennung des eigentlich Beklagten.

38. Von diesen Geschäften fallen 9 auf den Amtsbezirk Bern, 3 auf den Amtsbezirk Konolfingen.

Werden zu obiger Summe der 38 noch die 17 Entschädigungsbestimmungen durch das Obergericht gerechnet, so ergibt sich die Zahl von 55 summarischen Geschäften.

II. Consistorialsachen.

A. Geschäfte, die infolge Appellation anhergelangen:

- 2 Ehescheidungen,
- 4 Einsprüche von Gemeinden gegen Verlöbnisse,
- 1 Austritt wegen einseitigem Rücktritt eines Verlobten,
- 7 Vaterschaftsprozesse.

14

B. Revisionen amtsgerichtlich ausgesprochener Scheidungen haben 60 stattgefunden; 57 wurden bestätigt, 2 aufgehoben und 1 Ehe eingestellt.

III. Armenrechtsbegehren.

Das Armenrecht wurde in 29 Fällen erteilt, und in 20 „ verweigert. Demnach hat das Obergericht im Ganzen 49 Armenrechtsbegehren beurtheilt.

IV. Obermoderation.

Entschädnißbestimmungen durch das Obergericht haben stattgefunden 17.

Kostensermäßigungen vor der Moderationscommission 59

V. Strafrechtspflege.

A. Polizeirichterliche Straffälle (Tab. II).

Die Zahl der Untersuchungen beträgt	170
Diejenige der Beklagten	306
Der Amtsbezirk Bern hat	50
„ „ Aarberg	12
„ „ Oberhasle	11

Der Amtsbezirk Thun	10
„ „ Pruntrut und	
„ „ Signau, jedes	9
„ „ Narwangen und	
„ „ Burgdorf, jedes	7

Untersuchungen geliefert u. s. w.

Als Polizei = Straffälle wurden folgende Vergehen beurtheilt:

Körperverletzungen und Mißhandlungen	10
Unzucht, Gemeindsbelästigung, liederliches Leben	54
Verheimlichung der Schwangerschaft	2
Entwendungen	8
Frevel an Holz, Obst und Weiden	13
Betrug, Veruntreuungen	8
Muthwillige Geldstake	2
Uebertretungen von Leistungen und Eingränzungen	11
Verbal = Injurien	5
Preßvergehen	15
Verstoß gegen das Achtungsgesetz	14
Widerseßlichkeit gegen Beamte	3
Störrisches Betragen, Beschädigung, Unfug	10
Widerhandlungen gegen Zoll-, Ohmgeld- und Administrativgesetze	8
Verbotsübertretung	1
Winkelmirthschaft, Ueberwirthten	4
Ueberforderungen	1
Widerhandlungen gegen das Strafengesetz	1
Pfandverweigerung	2
Verfertigung gebrannter Wasser ohne Patente	1
Widerhandlung gegen das Jagdgesetz	1
Pflichtverletzung	1

Als ausgesprochene Strafen erscheinen:

Zuchthaus über ein Jahr in	8	Fällen
Zuchthaus bis auf ein Jahr in	46	„
Gefangenschaft in	72	„
Leistung aus dem Canton in	4	„
Leistung aus dem Amt in	32	„
Eingränzung in die Gemeinde in	3	„
Geldstrafen mit Leistung in	17	„
Geldstrafen ohne Leistung in	63	„

Beurtheilt wurden 246 Männer
und 60 Weiber

von diesen 306 Beklagten sind Cantons-
angehörige 296

Schweizer aus andern Cantonen	5
Fremde	5
	306

Auf dem Wege der Appellation sind eingelangt 115

Auf dem Wege der Revision „ „ 55

170

B. Criminalsachen (Tab. III.)

Die Zahl der zur oberinstanzlichen Beurtheilung gelangten
Criminaluntersuchungen beläuft sich auf 308.

Von diesen fallen auf den Amtsbezirk:

Bern	65
Burgdorf	28
Signau	20
Narberg	17
Narwangen	14
Konolfingen und Thun	13
Seftigen	12
Fraubrunnen und Laupen	10

u. s. w.

Die Zahl der sämmtlichen Beklagten steigt auf 474.
 Von diesen wurden zu Strafen verurtheilt 376
 nur zu den Kosten 55
 ohne Kostenauflegung freigesprochen . . . 31
 mit Entschädigung freigesprochen . . . 12

Unter diesen 474 Beklagten

sind Cantonsbürger	406
Schweizer aus andern Cantonen	44
Fremde	20
Heimathlose	4

Männer 395

Weiber 79

Als ausgesprochene Strafen erscheinen:

Todesstrafe	1
Kettenstrafe über 10 Jahre	4
„ von 4 bis 10 Jahren	16
„ „ 2 „ 4 „	30
„ unter 2 Jahren	1
Zuchthausstrafe über 4 Jahre	3
„ von 2 bis 4 Jahren	89
„ unter 2 Jahren	85
Gefangenschaft, unmittelbar	61
„ durch Verwandlung	3
Verweisung aus dem Canton	43
„ „ „ Amt	43
Eingrenzung	8
Fortweisung (von Polizei wegen)	6
Buße	8

Werden die beurtheilten Fälle in Hinsicht auf die Natur
 des Verbrechens classificirt, so erscheinen folgende Unter-
 suchungen.

Wegen Anklage auf:

Tödtung	12
Verwundung, Mißhandlung, Gesundheits- verletzung	21
Nothzucht und Versuch	9
Beiseitsschaffung der Leibesfrucht, heimliche Geburt, Kindsaussetzung	7
Fleischesverbrechen	7
Brandstiftung und Drohung	5
Raub	2

Diebstähle und Versuch zu solchen:

nämlich gefährliche	96
und gemeine	361
Fehlerei	3
Münzfälschung und Ausgeben falschen Geldes	10
Fälschung	64
Betrug	33
Unterschlagung und Veruntreuung	46
Betrügerischer und muthwilliger Geldstag	18
Meineid	5
Ehätliche Widersetzlichkeit gegen Beamte	2
Unerlaubte Selbsthülfe	1
Wissentliche Aufnahme eines Verwiesenen	1

Es wurden 10 Interlocuturtheile in Fiscaluntersuchungen ausgefällt, 15 erstinstanzliche Urtheile nichtig erklärt, und in 16 Fällen das Forum des Obergerichtes verschlossen.

In 3 Fällen wurde ein allgemeiner Leibhaft ertheilt.

Begehren provisorischer Haftentlassung wurden 85 an das Obergericht gestellt, 35 davon wurden abgewiesen und in den 50 übrigen Fällen wurde die Freilassung gestattet.

VI. Ernennung der Advocaten und Agenten.

1. Advocaten.

Im Jahre 1840 wurde 17 Aspiranten der Advocatur der Zutritt zur Prüfung gestattet, und 14 derselben wurden zur Erlangung des Procuratoren-Patents fähig erklärt; 7 Aspiranten, die im Jahre 1839 das Examen bestanden hatten, wurden im Jahre 1840 fähig erklärt, ein Procurator-Patent zu erhalten. Die Entscheidung über die Fähigerklärung eines Candidaten wurde aufgeschoben; nach angefangener Prüfung zogen sich zwei zurück.

2. Agenten.

Der Access zur Prüfung ist 6 Bewerbern ertheilt worden; von diesen sind 5 zu Rechtsagenten ernannt und 1 zurückgewiesen worden.

Rechtsagentenpatente wurden im Jahre 1840 68 erneuert und 2 wurden für immer zurückgezogen. 5 Rechtsagenten wurden, meistens für unbestimmte Zeit, eingestellt.

Das Obergericht hat zwei Verweise an Advocaten, 13 Restitutionsverfügungen gegen Anwälte und Secretariate wegen ungeseklichen Forderungen, ein Advocat wurde mit einer Buße belegt, und 14 Verfügungen gegen Rechtsagenten wegen Pflichtverletzung erlassen.

Es folgt die Vergleichung der Jahre 1838, 1839 und 1840 hinsichtlich der Anzahl der in jedem dieser Jahre beurtheilten Rechtsfälle.

	Civil- und Consistorial- Geschäfte.	Polizei- richterliche Straffälle.	Criminal- fälle.	Schriftlich summarische Civilfälle.
1838	130	198	241	85
1839	138	242	234	98
1840	121	170	308	115

Das Obergericht hielt 1840 sowohl Civil- als Criminal-
sitzungen im Ganzen zusammen 99. Die Moderationscommis-
sion hielt 40; die Justizcommission 25; die Prüfungscom-
mission 19 Sitzungen.

Ertrag in Gulden	Ertrag in Gulden	Ertrag in Gulden	Ertrag in Gulden	Ertrag in Gulden
100	100	100	100	100
100	100	100	100	100
100	100	100	100	100

Die Tabelle zeigt die Erträge in Gulden für die Jahre 1840 bis 1842. Die Erträge sind in drei Spalten aufgeführt: Ertrag in Gulden, Ertrag in Gulden, Ertrag in Gulden. Die Erträge sind in drei Spalten aufgeführt: Ertrag in Gulden, Ertrag in Gulden, Ertrag in Gulden.

Bevölkerungstabelle.

		Zunahme 1840. <i>Geborene</i>					Abnahme 1840. <i>Verstorbene</i>										Vermehrung im Jahr 1840.
Amtsbezirke.	Getaufte		Ungetauft		Total.	Eingefegnete Ehen.	Ungetauft		Begrabene.								
	Knaben.	Mädchen.	Knaben.	Mädchen.			Knaben. unter 16 Jahren.	Mädchen. unter 16 Jahren.	Männer.		Weiber.		Total.				
									Verheirathet.	Ledig.	Verheirathet.	Ledig.					
1. Aarberg	227	228	25	29	509	53	25	29	48	41	70	16	81	19	329	180	
2. Aarwangen	375	362	44	35	816	145	44	35	97	75	116	28	148	22	565	251	
3. Bern	653	689	99	54	1495	470	99	54	180	161	170	170	251	104	1189	306	
4. Biel	60	72	10	3	145	82	10	3	9	17	12	6	24	7	88	57	
5. Büren	127	144	21	8	300	56	21	8	26	28	47	7	38	10	185	115	
6. Burgdorf	352	322	48	27	749	178	48	27	101	69	81	38	103	29	496	253	
7. Courtelary	262	218	13	4	497	124	13	4	72	70	83	20	79	19	360	137	
8. Delsberg	157	152	3	4	316	74	3	4	42	40	59	31	69	23	271	45	
9. Erlach	149	153	10	6	318	83	10	6	36	41	55	11	52	4	215	103	
10. Fraubrunnen	174	154	17	15	360	54	17	15	50	40	37	34	37	37	267	93	
11. Freibergen	132	128	2	1	263	68	2	1	38	24	36	21	46	21	189	74	
12. Frutigen	195	138	13	8	354	73	13	8	29	46	43	21	51	20	231	123	
13. Interlaken	321	323	27	17	688	168	27	17	82	80	80	18	94	24	422	266	
14. Konolfingen	466	374	48	33	921	172	48	33	79	59	136	34	108	41	538	383	
15. Laupen	153	129	26	19	327	36	26	19	41	29	24	17	45	7	208	119	
16. Münstere	150	149	3	1	303	72	3	1	30	31	48	19	55	24	211	92	
17. Nidau	177	148	21	16	362	38	21	16	37	34	39	21	40	6	214	148	
18. Oberhasle	98	116	9	3	226	46	9	3	25	29	30	12	21	7	136	90	
19. Brumtrut	264	299	10	3	576	58	10	3	67	74	69	47	75	33	378	198	
20. Saanen	69	67	7	2	145	44	7	2	5	13	20	10	22	8	87	58	
21. Schwarzenburg	180	187	38	18	423	65	38	18	73	58	56	35	75	18	371	52	
22. Seftigen	302	282	35	27	646	92	35	27	73	61	80	22	91	17	406	240	
23. Signau	355	341	37	28	761	282	37	28	107	67	81	38	94	40	492	269	
24. Oberfimmmenthal	129	107	7	5	248	49	7	5	21	26	40	5	61	6	171	77	
25. Niederfimmmenthal	148	151	12	16	327	62	12	16	37	46	51	12	60	16	250	77	
26. Thun	427	370	57	36	890	221	57	36	103	85	98	21	127	29	556	334	
27. Trachselwald	429	374	38	31	872	162	38	31	83	61	92	40	120	31	496	376	
28. Wangen	289	286	35	19	629	133	35	19	69	63	78	24	79	21	388	241	
Summa	6820	6463	715	468	14466	3160	715	468	1660	1468	1831	778	2146	643	9709	4757	

227
 228
 25
 29
 509
 53
 25
 29
 48
 41
 70
 16
 81
 19
 329
 180

U e b e r s i c h t

Amtsbezirke.

der vom Departement des Innern im Jahre 1840 nach dem Gesetz vom 2. Mai 1836
bewilligten

Wirthschaftspatente.

der im Jahre 1840
gefallenen
Wirthschaftsbusen.

	Gast =	Stuben =	Speise =	Winten =	Keller =	Bad =	Caffee =	Pensions =	Leist =	Bier =	Total.	Zahl der Straffälle.	Betrag der Busen.	
													Fr.	Np.
Narberg	1	—	1	26	—	1	—	—	—	—	29	38	197	—
Narwangen	—	—	—	53	—	—	—	—	—	—	53	26	193	25
Bern { Stadt	—	—	103	19	112	—	12	—	4	1	251	418	2444	75
Bern { Land	—	—	4	37	—	—	—	—	—	—	41			
Biel	—	1	—	28	—	—	—	—	—	—	29	24	130	—
Büren	—	—	1	20	—	—	—	—	—	—	21	17	75	—
Burgdorf	1	—	7	31	—	4	—	—	—	1	44	27	156	—
Courtellary	—	—	10	42	—	1	4	—	—	—	57	33	203	—
Delsberg	1	—	—	35	—	—	—	—	—	—	36	13	186	—
Erlach	—	—	1	19	—	—	1	—	—	—	21	40	228	—
Fraubrunnen	—	—	1	18	—	—	—	—	—	—	19	4	24	—
Freibergen	1	—	—	33	—	—	—	—	—	—	34	17	194	—
Frutigen	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—	14	12	132	—
Interlaken	6	9	1	18	—	—	1	6	—	—	41	98	584	50
Konolfingen	—	—	3	33	—	—	—	—	—	—	36	42	309	50
Laupen	1	—	—	19	—	—	—	—	—	—	20	13	60	—
Münster	—	—	—	30	—	—	—	—	—	—	30	25	152	—
Nydaun	—	—	3	28	—	—	—	—	—	—	31	47	240	—
Oberhasle	—	1	2	5	—	—	—	—	—	—	8	39	250	—
Bruntrut	1	—	—	46	—	—	1	—	—	—	48	49	272	10
Saanen	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	7	2	14	—
Sestigen	1	2	1	21	—	—	—	—	—	—	25	26	176	—
Signau	1	—	1	20	—	1	—	—	—	—	23	3	12	—
Schwarzenburg	—	—	—	8	—	2	—	—	—	—	10	21	262	—
Oberstimmthal	1	—	—	8	—	—	—	—	—	—	9	31	175	25
Niederstimmthal	1	—	—	12	—	—	—	—	—	—	13	9	78	—
Thun	1	—	5	71	—	—	3	2	—	—	82	65	437	—
Trachselwald	—	2	9	20	—	—	—	—	—	—	31	22	220	—
Wangen	1	1	1	32	—	—	—	—	—	—	35	64	305	—
Summa	18	16	154	753	112	9	22	8	4	2	1098	1225	7710	35

Brandasssekuranz.

N e m t e r.	Auf 1. Jänner 1840 waren versichert:		Z u w a c h s				Abgang		Für das Jahr 1840 sind also versichert:	
			an Gebäu- den.	durch neuen Eintritt. Franken.	durch Asssekuranz- Erhöhung. Franken.	in Summa Franken.	durch Austritt, Brand, Abbruch und Ver- minderung.			
	Gebäude.	Franken.					Gebäude.	Franken.	Gebäude.	Franken.
1. Narberg . . .	2244	3829200	27	60700	38150	98850	5	3600	2266	3924450
2. Narwangen . . .	2918	5298600	31	72700	34100	106800	10	14000	2939	5391400
3. Bern . . .	4384	17343500	45	205800	141600	347400	10	42800	4419	17648100
4. Biel . . .	458	1333900	21	66900	159400	226300	4	7200	475	1553000
5. Büren . . .	1455	2468100	12	21300	35300	56600	37	43500	1430	2481200
6. Burgdorf . . .	2968	6915200	69	304000	76200	380200	13	20800	3024	7274600
7. Courtelary . . .	1959	5264000	124	438600	283800	722400	50	174400	2033	5812000
8. Delsberg . . .	2937	4362600	67	117800	62700	180500	4	1600	3000	4541500
9. Erlach . . .	1812	2888100	11	13500	13100	26600	9	14900	1814	2899800
10. Fraubrunnen . . .	1484	3072400	29	64000	17800	81800	2	1500	1511	3152700
11. Freibergen . . .	1561	2292600	19	17900	55600	73500	2	4800	1578	2361300
12. Frutigen . . .	1825	1900200	31	28600	1100	29700	1	500	1855	1929400
13. Interlaken . . .	2317	2313900	28	22900	19200	42100	5	2100	2340	2353900
14. Konolfingen . . .	3738	7813400	315	535200	49700	584900	298	163500	3755	7994800
15. Laupen . . .	1291	2320400	13	33900	3700	37600	6	4600	1298	2353400
16. Münster . . .	1782	2157500	30	44800	37000	81800	3	2100	1809	2237200
17. Nydau . . .	1672	2817900	43	92800	67800	160600	8	9900	1707	2968600
18. Oberhasle . . .	561	614300	19	17900	1500	19400	1	600	579	633100
19. Brunntrut . . .	3859	5179600	69	105900	33900	139800	9	7000	3919	5312400
20. Saanen . . .	528	416300	24	15900	1600	17500	1	300	551	433500
21. Schwarzenburg . . .	1630	1448900	17	14200	3700	17900	—	—	1647	1466800
22. Seftigen . . .	2454	3712000	33	54300	9600	63900	5	9000	2482	3766900
23. Signau . . .	2466	4473100	72	164500	11600	176100	12	12100	2526	4637100
24. Obersimmenthal . . .	969	1098900	56	50400	2500	52900	—	—	1025	1151800
25. Niedersimmenthal . . .	1874	1843550	37	56800	9250	66050	7	2200	1904	1907400
26. Thun . . .	3254	5366600	47	58700	72100	130800	2	7800	3299	5489600
27. Trachselwald . . .	2691	4741100	63	127500	28600	156100	6	7500	2748	4889700
28. Wangen . . .	2310	4671600	28	60600	45600	106200	11	8700	2327	4769100
Summa	59401	107957450	1380	2868100	1316200	4184300	521	867000	60260	111274750

Primarschulwesen.

Amtsbezirke.	Kirch- spiel.	Öeffentliche Primarschulen.			Mädchen- Arbeitschulen.		Kleinkinder- schulen.		Zahl der Lehrer und Leh- rerinnen.	Patentirt			Gebildet		
		Zahl.	Errichtet seit 1831.	Kinder- zahl.	Zahl.	Zahl der Kinder.	Zahl.	Zahl der Kinder.		vor 1831.	seit 1831.	gar nicht.	nirgendß.	vor 1831.	seit 1831.
Narberg	11	43	4	3054	8	179	1	17	43	12	26	5	2	10	31
Narwangen	10	49	12	5115	17	637	2	76	49	12	30	7	7	9	33
Bern { Stadt	3	32	2	2028	3	292	2	84	32	4	24	4	15	8	9
Bern { Land	10	46	13	4419	16	530	—	—	46	21	17	8	7	12	27
Biel	1	8	1	402	1	121	—	—	8	2	4	2	3	1	4
Büren	8	30	7	1764	2	61	1	—	30	10	19	1	2	3	25
Burgdorf	9	50	21	4101	13	436	—	62	48	19	26	3	1	16	31
Courtetary	11	37	12	2393	5	118	4	92	37	1	29	7	8	2	27
Deläberg	29	61	16	2561	—	—	—	61	61	10	38	13	3	9	49
Erlach	8	33	8	2126	4	127	1	15	33	1	29	3	7	6	20
Fraubrunnen	7	32	8	2294	15	419	—	—	32	17	15	—	1	14	17
Freibergen	9	21	3	1115	—	—	1	15	22	2	10	10	9	1	12
Frutigen	4	28	1	1920	17	404	—	—	28	6	20	2	7	9	12
Interlaken	9	55	10	3968	17	471	—	—	55	9	35	11	9	15	31
Konolfingen	9	59	14	5705	10	319	—	—	59	25	30	4	6	26	27
Laupen	7	21	4	1882	2	72	—	—	21	12	6	3	1	13	7
Münster	13	45	6	1865	10	227	1	20	44	10	24	10	4	9	31
Nydau	9	34	4	1977	13	392	—	—	34	13	21	—	—	9	25
Oberhasle	4	21	2	1427	15	294	—	—	21	1	15	5	5	2	14
Bruntrut	23	69	10	3255	1	24	—	—	67	1	47	19	16	3	48
Saanen	4	17	1	944	3	80	1	34	17	7	7	3	6	2	9
Schwarzenburg	4	20	7	2322	5	128	—	—	20	5	8	7	3	10	7
Seftigen	8	41	11	3853	13	383	—	—	41	12	22	7	4	13	24
Signau	9	48	12	4543	15	489	1	8	48	12	25	11	7	12	29
Obersimmenthal	4	25	8	1676	15	320	—	—	25	5	16	4	3	2	20
Niedersimmenthal	7	32	2	2209	19	485	—	—	32	9	22	1	1	10	21
Thun	8	57	10	4756	34	1188	4	187	57	16	24	17	9	24	24
Trachselwald	10	42	9	5124	12	343	—	—	42	9	24	9	8	15	19
Wangen	6	42	18	4003	18	457	2	42	42	14	19	9	3	14	25
		1098	236	82801	303	8996	21	590	1094	277	632	185	157	279	658

Primarschulwesen.

Amtsbezirke.	Bevölkerung von 1837.	Zahl der Schulkinder.	Zahl der Schulen.	Kinder auf 1 Schule.	Lehrerbefoldungen.	
					Betrag im Ganzen.	Durchschnitt auf 1 Lehrer.
					Fr.	
Narberg	13645	3054	43	71	8696	202
Narwangen	23154	5115	49	104	10780	220
Bern { Stadt	22422	2028	32	63	11750	367
Bern { Land	21364	4419	46	96	8860	193
Biel	4248	402	8	50	2386	298
Büren	7960	1764	30	59	7680	256
Burgdorf	20689	4101	50	82	11372	227
Courtellary	13496	2393	37	65	11950	323
Delsberg	15792	2561	61	42	10839	177
Erlach	9637	2126	33	64	8974	275
Fraubrunnen	11089	2294	32	71	8806	275
Freibergen	7493	1115	21	53	4991	238
Frutigen	9544	1920	28	68	2680	96
Interlaken	17576	3968	55	72	5865	107
Konolfingen	25971	5705	59	96	11181	189
Laupen	8011	1882	21	89	3883	185
Münster	9599	1865	45	40	7340	163
Nydau	8762	1977	34	58	8277	243
Oberhasle	6723	1427	21	68	1137	54
Bruntrut	19124	3255	69	47	15589	226
Saanen	4590	944	17	55	1434	84
Schwarzenburg	10769	2322	20	116	2257	113
Seftigen	17608	3853	41	94	6085	148
Signau	19832	4543	48	94	6366	132
Obersimmenthal	7362	1676	25	65	2764	110
Niedersimmenthal	9669	2209	32	69	4276	134
Thun	22114	4756	57	83	7757	136
Trachselwald	22618	5124	42	122	7235	173
Wangen	16852	4003	42	95	9049	215
	407913	82801	1098	1075	210259	191

Jahre.	Normal- anstalten in München- buchsee.	Normal- anstalten in Bruntrut.	Wieder- holungskurse und Anstalt in Niederbipp und Hindel- bank. (1838 u. 1839)	Lehrmittel an Schulen, Bibliotheken, Gefangs- vereine.	Schul- hausbau- steuern.	Unterstützung von Schullehrern. a. Feste Leib- gedinge. b. Gehalts- zulagen.	Taubstum- menanstalten. a. Knaben- b. Mädchen- anstalten.	Totalsumme für das Primar- schulwesen.	Bemerkungen.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
1822	—	—	3419	894	2900	a. 320 b. 309	2000	10802	Uebrig sind in der Totalsumme der Aus- gaben für das Primar- schullehrerwesen noch einige andere, hier nicht speziell angeführte, Ku- briken inbegriffen.
1823	—	—	3708	912	6020	534	a. *) 2000 b. 3000	17422	
1824	—	—	2094	1243	5636	398	2250	12662	
1825	—	—	2424	2458	4967	620	3500	15116	
1826	—	—	—	3218	4720	953	3000	13171	
1827	—	—	1010	3550	3850	742	3000	13307	
1828	—	—	1433	3505	5115	1002	3000	15211	
1829	—	—	1014	3103	5596	916	3000	15037	
1830	—	—	1066	5673	4480	888	3000	16437	
	—	—	16168	24556	43284	6682	27750	129165	
1832	8235	—	5567	7143	4722	837	3000	38090	
1833	17135	—	4178	9664	3979	1632	3000	53164	
1834	14024	—	15588	15543	5364	2990	3712	76067	
1835	18819	—	11390	10545	9356	5268	7064	93074	
1836	22965	10000	20892	11330	9041	a. 6012 b. 12073	12558	108295	
1837	25998	4906	12075	9528	8452	a. 4325 b. 84671	a. 9271 b. 678	182445	
1838	29654	14242	5499	8330	10120	a. 5879 b. 140146	a. 10650 b. 653	253158	
1839	30002	19628	3709	5148	7001	a. 5110 b. 146095	a. 10585 b. 1265	251108	
1840	27714	19634	2778	1867	15485	a. 5153 b. 148350	a. 9324 b. 1190	256482	
	194546	68410	81676	79098	73520	568541	72950	1311833	

*) Taubstummenanstalt: a. als Unterstützung Fr. 2000; b. als unzinsbarer Vorschuss Fr. 3000.

der finanziellen Verhandlungen des Kriegskommissariates gegen die Budgetbestimmung vom Jahre 1840.

[illegible]

Baudepartement.

Amtsbezirke.	Hochbau.		Straßenbau.		Wasserbau.		Totale.	
	Fr.	Np.	Fr.	Np.	Fr.	Np.	Fr.	Np.
Narberg	3682	52	7346	52	973	64	12002	68
Narwangen	1943	70	5494	04 ¹ / ₂	—	—	7437	74 ¹ / ₂
Bern, Amt	2612	18	8752	21 ¹ / ₂	450	—	11814	39 ¹ / ₂
„ Stadt	11071	53 ¹ / ₂	—	—	—	—	11071	53 ¹ / ₂
Biel	124	52 ¹ / ₂	4081	07 ¹ / ₂	—	—	4205	60
Büren	1237	09	6166	48 ¹ / ₂	527	—	7931	42 ¹ / ₂
Burgdorf	4476	23 ³ / ₄	12252	35	955	75	17684	33 ³ / ₄
Courtellary	189	35	6538	70	451	62 ¹ / ₂	7179	67 ¹ / ₂
Delsberg	733	57	11213	94 ³ / ₄	—	—	11947	51 ³ / ₄
Erlach	2758	22 ¹ / ₂	7513	10 ¹ / ₂	—	—	10271	33
Fraubrunnen	5024	26	5158	81	195	—	10378	07
Freibergen	281	70	2534	22 ¹ / ₂	—	—	2815	92 ¹ / ₂
Frutigen	813	51	3935	74	150	—	4899	25
Interlaken	1993	79	5443	31	217	60	7654	70
Konolfingen	3204	43	7808	68 ¹ / ₂	—	—	11013	11 ¹ / ₂
Lauffen	—	—	6216	30	—	—	6216	30
Laupen	3362	70	4348	67 ¹ / ₂	310	—	8021	37 ¹ / ₂
Münster	178	80	7014	60 ¹ / ₂	—	—	7193	40 ¹ / ₂
Nydhau	4472	33 ¹ / ₂	4110	04	767	85	9350	22 ¹ / ₂
Oberhasle	754	23	633	12	183	90	1571	25
Bruntrut	1425	96 ¹ / ₂	12003	53 ¹ / ₂	—	—	13429	50
Saanen	1480	70	1822	09 ¹ / ₂	—	—	3302	79 ¹ / ₂
Schwarzenburg	1425	44	2933	28 ¹ / ₂	—	—	4358	72 ¹ / ₂
Seftigen	2113	30	11183	83 ¹ / ₂	—	—	13297	13 ¹ / ₂
Signau	2035	53 ¹ / ₂	7963	45 ³ / ₄	1795	75	11794	74 ¹ / ₄
Niederfinimenthal	803	60	5798	32	—	—	6601	92
Oberfinimenthal	654	78 ¹ / ₂	4173	85 ¹ / ₂	158	90	4987	54
Thun	2063	46	7027	57 ³ / ₄	3458	25 ¹ / ₂	12549	29 ¹ / ₂
Trachselwald	2027	26	6151	76 ¹ / ₄	—	—	8392	82 ³ / ₄
Wangen	1808	08 ³ / ₄	7251	88	—	—	9059	96 ³ / ₄
Ausgaben des Baudepartements.							258434	30 ¹ / ₄
1840.								
I. Verwaltungs- und Kanzleikosten							50519	38
II. Gewöhnlicher Unterhalt							258434	30 ¹ / ₄
III. Neubauten:								
1. Hochbau				Fr. 64545.	94 ¹ / ₂			
2. Straßenbau				„ 181025.	22 ¹ / ₂			
3. Wasserbau				„ 20378.	95			
							265950	12
							574903	80 ¹ / ₄

Uebersicht

I.

der im Jahre 1840 vom Obergerichte beurtheilten Civil- und Konsistorialfälle.

der im Jahre 1840 vom Obergerichte beurtheilten schriftlich summarischen Rechtsfälle.

Erstinstanzlicher Richter.	Prozesse.	Hauptgeschäfte.		Incidente.		Gegenstand der Hauptgeschäfte.
		Befähigt.	Abgeändert.	Befähigt.	Abgeändert.	
Arberg	7	4	—	—	3	2 Servituten.
Arwangen	3	1	—	2	—	1 Zurückforderung einer Nichtschuld.
Bern	12	2	3	6	1	3 Schuldforderungen.
Biel	3	1	—	2	—	9 Verträge.
Büren	—	—	—	—	—	11 Entschädigungsfällen.
Burgdorf	11	2	—	8	1	1 Bodenzins und Zehntrechte.
Courtellary	—	—	—	—	—	7 Erbfolgestreite.
Delsberg	1	—	—	1	—	1 Grenzstreitigkeit.
Lauffen	3	2	—	—	1	1 Theilung einer Familienfidei.
Erlach	4	2	—	2	—	1 Ganturundsbegehren.
Neuenstadt und Tessenberg	—	—	—	—	—	3 Verbot.
Fraubrunnen	8	4	1	3	—	2 Arrest.
Freibergen	2	1	—	1	—	2 Ehescheidungen.
Frutigen	5	1	1	2	1	4 Einspruch einer Gemeinde gegen ein Verlöbniß.
Interlaken	5	1	—	1	3	1 Auftritte wegen einseitigem Rücktritt einer Verlobten.
Konolfingen	9	4	2	2	1	7 Vaterschaftsprozesse.
Laupen	1	1	—	—	—	2 Streitfrage in Rechnungsfachen.
Münster	1	1	—	—	—	58
Nydau	4	1	—	1	2	Gegenstand der Incidente.
Oberhasle	4	1	—	3	—	
Bruntrut	1	1	—	—	—	1 Prozeßkosten.
Saanen	3	2	1	—	—	3 provisorische Verfügungen.
Schwarzenburg	2	—	—	2	—	1 Erläuterungen einer Prozeßschrift.
Seftigen	3	2	—	1	—	1 Manifestationsbegehren.
Signau	5	2	—	1	2	4 Legitimation zur Sache.
Obersimmenthal	4	1	1	2	—	16 Beweisverfahren.
Niedersimmenthal	3	1	1	1	—	11 uneinläßliche Antworten.
Thun	9	4	—	3	2	12 schriftliche Einwendungen.
Trachselwald	3	3	—	—	—	2 Aufforderungen zum Klagen.
Wangen	5	3	—	2	—	1 Rechtsstillstandsbegehren.
Summa	121	48	10	46	17	9 prozeßleitende Verfügungen.
						2 Gerichtsstand.
						63
						58
						121

Erstinstanzlicher Richter.	Prozesse.	Hauptgeschäfte.		Incidente.		Gegenstand der Hauptgeschäfte.
		Befähigt.	Abgeändert.	Befähigt.	Abgeändert.	
Arberg	1	1	—	—	—	14 geldtaggerichtliche Entscheide.
Arwangen	—	—	—	—	—	13 Bevogtungen und Aufheben von solchen.
Bern	9	6	2	1	—	1 Fragen über Kompetenz u. dgl.
Biel	1	—	—	1	—	2 Schelthandel.
Büren	2	1	1	—	—	2 Schlaghandel.
Burgdorf	1	1	—	—	—	32
Courtellary	—	—	—	—	—	Gegenstand der Incidente.
Delsberg	—	—	—	—	—	
Lauffen	—	—	—	—	—	5 Beweisverfahren.
Erlach	1	—	—	1	—	1 Nennung des eigentlich Beklagten.
Neuenstadt und Tessenberg	—	—	—	—	—	6
Fraubrunnen	1	1	—	—	—	32
Freibergen	1	—	1	—	—	38
Frutigen	2	1	—	—	1	
Interlaken	1	—	1	—	—	
Konolfingen	3	1	1	1	—	
Laupen	1	1	—	—	—	
Münster	—	—	—	—	—	
Nydau	2	1	1	—	—	
Oberhasle	2	1	1	—	—	
Bruntrut	—	—	—	—	—	
Saanen	—	—	—	—	—	
Schwarzenburg	—	—	—	—	—	
Seftigen	2	2	—	—	—	
Signau	2	—	1	1	—	
Obersimmenthal	—	—	—	—	—	
Niedersimmenthal	1	1	—	—	—	
Thun	3	2	1	—	—	
Trachselwald	1	1	—	—	—	
Wangen	1	—	1	—	—	
Summa	38	21	11	5	1	

Uebersicht

II.

der im Jahre 1840 vom Obergerichte beurtheilten Polizeistrafffälle.

Erstinstanzlicher Richter.	Zahl der Unterfuchungen.			Zahl der Beflagten.	Heimath.		Geschlecht.		Strafen.						Eingeflagte Uebertretungen.																				Refer.	Revisionen.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
	zu Strafen Verurtheilten.	zu Kosten Verurtheilten.	ganz Losgeprochenen.		Kantonsbürger.	Schweizer.	Fremde.	Männer.	Weiber.	Zucht- haus		Leistung		Ein- grenzung	Geld- strafen		Frevel an Holz, Obst, Vieh u. dgl. m.	Widerſpächigkeit gegen Beamte.	Störiſches Betrugen, Verſchädigung, Unruh.	Preßvergehen.	Verbalinjurien.	Entwendungen.	Betrug, Veruntreuungen.	Unzucht, Gemeindefchädigung und Verleumdung.	Uebertretungen von Leistungen und Eingrenzungen.	Verheimlichte Schwangerschaft.	Widerhandlung gegen Obhutsgel., Zoll- und Adminiftrationsgef.	Widerhandlung gegen das Strafen- geſ.	Verbotstättbertretung.	Winfelwirthſchaft, unerlaubtes Ein- ziehen, Uebervirthen, Spielen u.	Verloß gegen das Achtungsgeſ.	Körperverletzungen und Mißhand- lungen.	Muthwilliger Geſchlag.	Uebervorderungen.			Pfandverweigerung.	Verfertigung gekramter Getränke ohne Patent.	Widerhandlung gegen das Jagd- geſ.	Pflichtverletzungen.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																											
										unter 1 Jahr und 1 Jahr.	mehr als 1 Jahr.	Gefangenſchaft.	aus Kanton.		aus Amt.	in Amt.																									in Gemeinde.	mit Leistung.	ohne Leistung.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								

III.

[illegible]

Rechnung von 1839.

Ausgeben.

Budget für 1840.

Rechnung von 1840.

Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		25415	88
		20389	76
53100	—		
890	48		
37776	37		
13447	26		
		105214	11
59873	05		
17340	—		
23674	25		
2676	—		
		103563	30
		2736	31
10986	60		
131395	02		
18575	46		
33170	03		
6968	62		
11262	62		
		212358	35
12291	75		
2274	30		
36489	62		
36274	19		
99974	57		
1200	—		
32688	25		
		221192	68
		690870	39

I. Beiträge zur eidg. Bundeskassa.

NB. Von den Beiträgen pro 1840 ist abgezogen worden, eine Summe von Fr. 13259. 75 für in 1838 zu viel geforderte Kontingentsbeiträge.

II. Der Große Rath und dessen Kommissionen

III. Verwaltungsbehörden.

A. Regierungsrath.

Gehalte Fr. 30000
Kredite desselben

NB. Dieser Kredit wird bei den betreffenden Rubriken verrechnet, für die er verwendet und deren Kredit um die aus dem Rathskredit erhobenen Summe vermehrt worden ist; in 1840 bleiben unverwendet

Sechszehnerkollegium
Staatskanzlei
Gesandtschaften und Deputationen, Reisen, Aemänner, Abwart und Unterhalt des Rathhauses

B. Verwaltungskosten in den Amtsbezirken.

Regierungsstatthalter und Amtsverweser
Amtschreiber
Untersatthalter
Amtsweibel

C. Diplomatisches Departement.

Kanzleikosten und außerordentliche Ausgaben

D. Departement des Innern.

Kanzleikosten
Armenwesen, Steuern, Landschaftskorporation
Pensionen
Sanitätsanstalten
Handel und Industrie
Viehucht
Unvorhergesehenes

E. Justizdepartement.

Verwaltungs- und Kanzleikosten
Gesetzgebung
Justiz- und Polizeikosten in den Amtsbezirken
Central- und Stadtpolizei
Landjägerkorps
Einbürgerung von Heimathlosen
Zuchtanstalten
Neue Maße und Gewichte; 1839 im Einnehmen
Unvorhergesehenes

Uebertrag

Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		5790	—			5790	55
		17000	—			19535	95
54600	—			54600	—		
8809	12						
494	—			29444	91		
36800	—						
12340	—	113043	12	12024	61	96069	52
60375	—			59028	63		
17240	—			17340	—		
23805	—			23733	41		
2676	—	104096	—	2676	—	102778	04
		8000	38			5812	03
9300	—			9477	85		
136960	55			141593	68		
19091	—			18285	94		
28000	—			26310	19		
6500	—			6485	65		
11500	—			11527	05		
3000	—	214351	55			213680	36
11458	—			9297	59		
4300	—			3659	20		
31224	35			39330	16		
37160	—			31259	72		
104500	—			104939	04		
2000	—						
42995	—			35407	38		
3400	—			347	30		
2945	—	239982	35			224240	39
		702263	40			667906	84

Uebersicht der Staatsrechnung

der Republik Bern für das Jahr 1840, in Vergleichung mit derjenigen vom Jahr 1839,
und mit dem Staatsbudget pro 1840.

Rechnung von 1839.

Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
154993	76		
133134	91		
387236	31		
153735	72		
13447	88		
488301	80		
1565	52		
2876	10		
1644	76		
—	—		
		1336936	76
348635	95		
3236	24		
164332	99		
—	—		
166827	81		
199	37		
		683232	36
17771	02		
65245	84		
394225	29		
117212	76		
10974	77		
15649	09		
80712	29		
13257	89		
		715048	95
		80000	—
		2735218	07

Einnahmen.

I. Eigenthümliche Einkünfte.

Von den Staatswaldungen, netto . . .
Pachtzinse und Ertrag von Liegenschaften
und Gebäuden . . .
Lehengefässe und Zehnten . . .
Grundsteuer im Leberberg . . .
Jagd und Fischerei . . .
Kapitalzinse von fremden und inländischen
und von Staatshandlungskapitalien .
NB. In der Summe von 1834 ist begriffen
ein Betrag von Fr. 6950. 72 Mehr-
erlös gegen den Anschlagspreis auf
verkauften fremden Fonds.
Lösung von verkauften Effekten . . .
Amtsblatt . . .
Neue Maße und Gewichte: 1840 im Aus-
geben hienach mit Fr. 347. 30.
Ertattungen . . .
Diese Rubrik kommt nicht mehr in den
Rechnungen vor, die dahin einschlagen-
den Gegenstände werden gegen die betref-
fenden Kosten verrechnet.

II. Regalien.

Salzhandlung: reiner Gewinn . . .
Pulverhandlung . . .
Postverwaltung: reiner Ertrag . . .
Bergwerke . . .
1839 hienach im Ausgeben.
Zölle, Straßen- und Brückengelder . .
Münzfabrikation: 1840 bei den Kapital-
zinzen Fr. 18. 24.

III. Staatsabgaben.

Kanzleiemolumente, Patente und Kon-
zessionen . . .
Stempeltaxe . . .
Ohmgeld . . .
Wirtschaftsabgaben und Gewerbspatente
Militärdispensationsgelder . . .
Gerichtsgebühren . . .
Handänderungsgebühren . . .
Bußen und Konfiskationen . . .

IV. Außerordentl. Einnahmen.

Ertattung der Reaktionsprozeßkosten.
Nicht eingegangen.

Summe alles Einnemens

Budget für 1840.

Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
199582	50		
126020	—		
299615	—		
154611	—		
13600	—		
458809	—		
1000	—		
280	—		
8000	—		
		1261517	50
340000	—		
7750	—		
160000	—		
1428	—		
160200	—		
		669378	—
15000	—		
66000	—		
360000	—		
102000	—		
13000	—		
12600	—		
70000	—		
16000	—		
		654600	—
		2665495	50

Rechnung von 1840.

Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
187298	22		
126626	02		
333294	15		
154690	25		
13156	53		
471801	91		
708	30		
2564	—		
		1290139	38
357348	38		
3731	93		
173099	32		
1169	79		
162428	78		
		697778	20
17592	77		
67215	17		
439807	96		
116894	04		
12041	75		
16344	25		
77501	92		
17072	53		
		764470	39
		2752387	97

Rechnung von 1839.				Ausgaben.				Budget für 1840.				Rechnung von 1840.			
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.					Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		690870	39			Uebertrag				702263	40			667906	84
						F. Finanzdepartement.									
32239	76					Kanzleikosten		29000	—			29650	63		
21673	36					Amtschaffnereien		21300	—			21452	93		
1815	78					Kornhaus- und Kellerkosten		2000	—			1786	47		
5874	97					Vermessungen, Vereinigungen, Markungen		3000	—			2473	13		
888	38					Prozeß- und Betreibungskosten		1200	—			833	77		
1944	47					Dominalkosten und Abgaben		2500	—			2992	49		
1222	—					Bergwerke; 1840 siehe Einnahmen.									
		65658	72							59000	—			59189	42
						G. Erziehungsdepartement.									
8772	64					Verwaltungs- und Kanzleikosten		8100	—			8507	17		
322803	02					Befoldung der protestantischen Geistlichkeit		336160	—			338606	20		
65064	82					Befoldung der katholischen Geistlichkeit		64720	—			63994	86		
7459	65					Lieferungen zum Dienste der Kirche		6613	—			7225	30		
109127	56					Hochschule, Gymnasien, Vorbereitungsschulen		112232	—			106024	32		
33712	90					Kollegien und Sekundarschulen		44950	60			36632	78		
183654	15					Primar- und Landschulen		194480	—			195842	28		
53339	06					Schullehrerbildung und Normalanstalten		57476	—			50126	60		
11850	44					Taubstummenanstalten		10522	—			10514	78		
		795784	15							835253	60			817474	29
						H. Militärdepartement.									
38082	54					Kanzlei- und Verwaltungskosten		35243	—			35689	54		
92643	21					Formation, Kleidung und Bewaffnung der Truppen		99272	—			91547	99		
197263	50					Unterricht der Truppen		219795	—			178731	60		
22318	99					Garnisonsdienst in der Hauptstadt		16974	—			25860	29		
3371	14					Unvorhergesehenes und außerordentliche Militärausgaben		4000	—			4847	88		
76717	87					Zeughausunterhalt und neue Anschaffungen		25787	—			24215	05		
		430397	25							401071	—			360892	35
						J. Baudepartement.									
52676	93					Kanzlei- und Verwaltungskosten		45000	—			51097	69		
174949	82					Hochbau, Neubau, Schanzabtragung		156826	—			131609	91		
451818	35					Straßenbau, gewöhnlicher, und Neubauten		466464	82			359704	41		
49712	09					Wasserbau, " " " "		39713	50			33830	79		
		729157	19							708004	32			576242	80
						IV. Gerichtsbehörden.									
50032	82					A. Obergericht und dessen Kanzlei		49540	—			49639	83		
						B. Gerichtsbehörden in den Amtsbezirken.									
54649	83					Amtsgerichtspräsidenten		52360	—			52124	13		
34543	80					Amtsgerichte		35100	—			34594	—		
3472	50					Amtsgerichtsschreiber		3430	—			3479	71		
1987	50					Amtsgerichtsweibel		505	—			505	—		
		144686	45							140935	—			140342	67
						Summe alles Ausgebens				2846527	32			2622048	37
		2856554	15			Summe alles Einnommens								2752387	97
		2735218	07												
		121336	08			Ueberschuß Ausgebens in 1839									
						Ueberschuß der Einnahmen in 1840				832528	60			130339	60